

Wolfgang Baasch:

Barrierefreies Fernsehen gesetzlich verankern

Zur heutigen Anhörung im Sozialausschuss über barrierefreies Fernsehen erklärt der sozialpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Wolfgang Baasch:

Die Ausführungen der Verbandsvertreter in der Anhörung haben uns darin bestärkt, unseren Einsatz für barrierefreies Fernsehen mit Nachdruck fortzusetzen. Wir wollen ein möglichst umfassendes Angebot von Informations- und Unterhaltungssendungen im Fernsehen, das seh- und hörgeschädigte Menschen nutzen können.

Als ein Ergebnis der Anhörung können wir uns vorstellen, das Landesgleichstellungsgesetz um das Ziel der Barrierefreiheit im Rundfunk zu erweitern. Eine zukünftige Medienförderung müsste sich dann auch am Ziel der Barrierefreiheit messen lassen.